

Mastermodule Stand 2019/20

1	Zweifach Katholische Religionslehre – gültig ab 01.10.2012 (Hinweis: Module müssen in Bamberg absolviert werden)		45 ECTS
2	Modul Wipäd-6660	Wahlpflichtmodul Bibelwissenschaften	5 ECTS
	Modul Wipäd-6670	Bibelwissenschaften Vertiefungsmodul IA	4 ECTS
	Modul Wipäd-6680	Kirchengeschichte: Basismodul	5 ECTS
	Modul Wipäd-6690	Dogmatik/Fundamentaltheologie: Grundlagenmodul IIA	5 ECTS
	Modul Wipäd-6700	Theologische Ethik: Grundlagenmodul II	5 ECTS
	Modul Wipäd-6710	Wahlpflichtmodul im Vertiefungsbereich: Dogmatik/Fundamentaltheologie oder Theologische Ethik	5 ECTS
	Modul Wipäd-6720	Wahlpflichtmodul Religionspädagogik/-didaktik	5 ECTS
	Modul Wipäd-6730	Religionspädagogik und Religionsdidaktik: Vertiefungsmodul A	5 ECTS
	Modul Wipäd-6740	Theorie-/Praxismodul Didaktik Katholische Religionslehre Wipäd	6 ECTS
2	Verantwortliche(r)	Prof. Dr. Lindner , Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts	

1	Modulbezeichnung Wipäd-6660	Zweifach Katholische Religionslehre: Wahlpflichtmodul Bibelwissenschaften	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	a) Bibelwissenschaften – Grundlagenmodul I V1 im Fach: Alttestamentliche Wissenschaften (AT I) (2 SWS)	2,5 ECTS
		V 2 im Fach: Alttestamentliche Wissenschaften (AT II) (2 SWS)	2,5 ECTS
		oder	oder
		b) Bibelwissenschaften – Grundlagenmodul II V1 im Fach: Neutestamentliche Wissenschaften (NT1) (2 SWS)	2,5 ECTS
		V 2 im Fach: Neutestamentliche Wissenschaften (NT2) (2 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Alttestamentliche Wissenschaften oder Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Neutestamentliche Wissenschaften	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Alttestamentliche Wissenschaften sowie Lehrstuhl für Neutestamentliche Wissenschaften
5	Inhalt	zu a) - Geschichte Israels/Judas und Literaturgeschichte des Alten Testaments - Theologische Diskurse des Alten Testaments zu b) - Geschichte des Urchristentums und Literaturgeschichte des Neuen Testaments - Jesus von Nazareth
6	Lernziele und Kompetenzen	zu a) Die Studierenden - können alttestamentliche Texte im Wissen um ihre diskursgeschichtlichen Kontexte interpretieren zu b) Die Studierenden - können zentrale Texte und Überlieferungen des Neuen Testaments interpretieren
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	zu a) Vorlesung AT I „Geschichte Israels und seiner Literatur“ sollte als Verständnisvoraussetzung zuerst studiert werden
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab dem 1. Mastersemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre
10	Studien- und Prüfungsleistungen	a) Klausur 90 min. über die Inhalte der beiden Vorlesungen oder b) Klausur 90 min. über die Inhalte der beiden Vorlesungen
11	Berechnung Modulnote	a) Klausur 100% oder b) Klausur 100 %
12	Turnus des Angebots	zu a) jedes Semester; regulärer Beginn im WS mit Vorlesung AT I (= Geschichte Israels und seiner Literatur) zu b) jedes Semester; im WS Vorlesung NT I (= Schriften des NT) im SoSe Vorlesung NT II (= Jesus)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.
14	Dauer des Moduls	a) oder b) jeweils 2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Wipäd-6670	Zweifach Katholische Religionslehre: Bibelwissenschaften Vertiefungsmodul IA	4 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar im Fach Alttestamentliche Wissenschaften S: Seminar im Fach Neutestamentliche Wissenschaften	2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Alttestamentliche Wissenschaften und des Lehrstuhls für Neutestamentliche Wissenschaften	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Neutestamentliche Wissenschaften	
5	Inhalt	zentrale Texte nach Kerncurricula	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden reflektieren vertieft zentrale Texte und theologische Themen des Alten und Neuen Testaments	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. – 3. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (in einem Seminar), Bearbeitungszeitraum: 3 Monate ab Themenstellung	
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	jedes Semester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 60 Std.	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung Wipäd-6680	Zweifach Katholische Religionslehre: Kirchengeschichte: Basismodul	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar 1 (2 SWS) S: Seminar 2 (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Kirchengeschichte	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Kirchengeschichte	
5	Inhalt	<p>In diesem Modul haben die Studierenden ihre erste Begegnung mit der Historischen Theologie. Das Studium im Bereich der Historischen Theologie zielt – im Sinne der Kompetenzen und Qualifikationsziele – darauf ab, den Studierenden zentrale kirchengeschichtliche Zusammenhänge und Ereignisse nahe zu bringen. Dabei sollen sie die Bezüge zwischen Kirchen-, Theologie- und Profangeschichte erkennen. Das Ziel ist die Entwicklung einer eigenständigen Urteilsfähigkeit über die historischen Zusammenhänge in ihrer Bedeutung für das eigene theologische Denken und den persönlichen Glauben. die Entwicklung der Kirche und des Christentums, die Verflechtungen und der Austausch mit gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Strukturen der jeweiligen Zeit mit einem Akzent auf historischen Umbrüchen (Konstantinische Wende, Gregorianische Reform, Mendikanten, Reformation etc.) und auf Konfliktpunkte (z.B. Häresien, Kreuzzüge, Inquisition, Kirche und Nationalsozialismus); kirchenhistorische Methodik (z.B. Quellenkunde, empirische Forschung, Statistik)</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Überblickswissen in ausgewählten Gegenstandsbereichen des Faches und diskutieren aktuelle Fragestellungen und Methoden des Faches in ausgewählten Gegenstandsbereichen; - gehen mit Quellen und Fachliteratur wissenschaftlich um; - ermitteln den aktuellen Forschungsstand; - stellen eigenständig exemplarisch ein fachwissenschaftliches Spezialgebiet dar; - setzen die kennen gelernten Hilfsmittel und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet ein; - strukturieren selbstständig eine überschaubare wissenschaftliche Fragestellung; - finden spezifische Quellen und einschlägige Fachliteratur, - werten diese aus und verdichten sie im Rahmen einer ersten wissenschaftlichen Arbeit fragestellungsgeleitet zu einer geschlossenen Abhandlung, die angemessen dargestellt wird 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. – 3. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.; über Inhalte des Seminars 1)	

11	Berechnung Modulnote	Klausur 100%
12	Turnus des Angebots	jedes WS
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Wipäd-6690	Zweifach Katholische Religionslehre: Dogmatik/Fundamentaltheologie: Grundlagenmodul IIA	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Vorlesung Dogmatik (2 SWS) V: Vorlesung Fundamentaltheologie (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Dogmatik und Fundamentaltheologie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Fundamentaltheologie
5	Inhalt	- Grundlagen der Allgemeinen Sakramententheologie; Eucharistie (biblisches Fundament; theologiegeschichtliche Entwicklung; heutiges Verständnis); Taufe (biblisches Fundament; theologiegeschichtliche Entwicklung; heutiges Verständnis) - Jesus und die Kirche; Kirchenverständnis und Kirchenbilder; Kirchenverständnis (Vatikanum I und Vatikanum II); Grundprinzipien der Ökumene
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können Grundkenntnisse der katholischen Sakramententheologie und der theologischen Anthropologie erläutern; können die Grundlagen der Ekklesiologie unter ökumenischer Perspektive darstellen.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. – 3. Mastersemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündliche Prüfung (20 Min.; über die Inhalte der beiden Vorlesungen)
11	Berechnung Modulnote	mündliche Prüfung 100%
12	Turnus des Angebots	jedes WS
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Wipäd-6700	Zweifach Katholische Religionslehre: Theologische Ethik: Grundlagenmodul II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Vorlesung (2 SWS) S: Seminar (2 SWS)	1,5 ECTS 3,5 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Theologische Ethik	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Theologische Ethik	
5	Inhalt	Moraltheologie: Begründung sittlichen Handelns, Gewissen, Schuld, Versöhnung, Ethik der Lebensbereiche Christliche Sozialethik: Grundlegung der Christlichen Sozialethik Grundfragen aus den Bereichen der politischen Ethik, der Wirtschafts-, Medien- und Umweltethik: Einblicke in die thematische Bandbreite konkreter sozialetischer Felder, ethische Prinzipien und Orientierungslinien in den genannten Anwendungsfeldern	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen über reflektieren und diskutieren Themenbereiche der Moraltheologie, besonders Fragen der Normbegründung, der Hermeneutik, der Propriumsfrage, der Ethik der Lebensbereiche; reflektieren und diskutieren zentrale Themenbereichen der Christlichen Sozialethik, besonders Fragen der Entwicklungs-, Friedens- und Menschenrechtsethik, der sozialen Gerechtigkeit, der konkreten sozialetischen Felder.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. – 3. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (im Seminar), Bearbeitungszeitraum: 3 Monate ab Themenstellung	
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	jedes WS	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung Wipäd-6710	Zweifach Katholische Religionslehre: Wahlpflichtmodul im Vertiefungsbereich: Dogmatik/Fundamentaltheologie oder Theologische Ethik	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	a) Dogmatik/Fundamentaltheologie: Vertiefungsmodul I V: Vorlesung (2 SWS) S: Seminar (2 SWS) oder b) Theologische Ethik: Vertiefungsmodul I V: Vorlesung (2 SWS) S: Seminar (2 SWS)	1,5 ECTS 3,5 ECTS oder 2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie und Dogmatik oder des Lehrstuhls für Theologische Ethik	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner und Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und Dogmatik sowie Lehrstuhl für Theologische Ethik	
5	Inhalt	zu a) zentrale Aspekte christlicher Eschatologie (Hermeneutik; biblische Grundlegung; theologiegeschichtliche Entfaltung; aktuelle Deutung) Heils- und Jenseitsvorstellungen in den nichtchristlichen Religionen Christliches Schöpfungsverständnis; christliches Menschenbild (Gottebenbildlichkeit; Freiheit; Sündenverfallenheit) zu b) Moraltheologie: vertiefte Kenntnisse im Bereich „Ethik der Lebensbereiche“ Christliche Sozialethik: vertiefte Kenntnisse in den Bereichen der politischen Ethik, der Wirtschafts-, Medien- und Umweltethik: Einblicke in die wissenschaftliche Erforschung konkreter sozialetischer Felder, ethische Prinzipien und Orientierungslinien in den genannten Anwendungsfeldern.	
6	Lernziele und Kompetenzen	zu a) Die Studierenden beschreiben Aspekte der christlichen Heils-, Zukunfts- und Jenseitsvorstellungen unter interreligiöser Perspektive; erläutern die zentralen Aspekte der theologischen Anthropologie und der christlichen Schöpfungstheologie; zu b) Die Studierenden reflektieren vertieft zentrale Themenbereiche der Theologischen Ethik.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am jeweiligen Grundlagenmodul je nach Wahl	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. oder 4. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	a) Hausarbeit (im Seminar), Bearbeitungszeitraum: 3 Monate ab Themenstellung oder b) mündliche Prüfung (20 Min.: über die Inhalte beider Lehrveranstaltungen)
11	Berechnung Modulnote	a) Hausarbeit 100% oder b) mündliche Prüfung 100 %
12	Turnus des Angebots	a) jedes zweite SoSe (ab SoSe 2013) b) jedes SoSe
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Wipäd-6720	Zweifach Katholische Religionslehre: Wahlpflichtmodul Religionspädagogik/-didaktik	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	a) Religionspädagogik, Pastoraltheologie, Kirchenrecht und Liturgiewissenschaft: Grundlagenmodul II: Veranstaltung 1: Vorlesung aus der Religionspädagogik (2 SWS) Veranstaltung 2: Seminar bzw. Vorlesung aus Pastoraltheologie oder Kirchenrecht oder Liturgiewissenschaft oder Religionspädagogik (2 SWS) oder b) Religionsdidaktik – Inhaltsbereiche der Religionsdidaktik: Grundlagenmodul IIB V: Vorlesung (2 SWS) S: Seminar (2 SWS)	1,5 ECTS 3,5 ECTS oder 1,5 ECTS 3,5 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner
5	Inhalt	zu a) Bedingungen, Themen und „Orte“ religiösen Lernens und seelsorgerlichen Handelns oder kirchenrechtlichen Handelns oder gottesdienstlichen Handelns zu b) Begründung und Entfaltung inhaltlicher Schwerpunkte (Gottesfrage, Bibel, ethisches Lernen u. a.)
6	Lernziele und Kompetenzen	zu a) Die Studierenden reflektieren den Kontext der Postmoderne als Bedingungsfeld religiösen Lernens; erläutern ausgewählte Themenfelder und Wege religiöser Erziehung und Bildung;

		<p>reflektieren unterschiedliche „Orte“ religiösen Lernens (z. B. intentionale und nicht-intentionale Lernorte, Theologische Erwachsenenbildung, Schulpastoral o. a.); entwickeln auf der Basis der Grundfragen des gottesdienstlichen und seelsorgerlichen Handelns der Kirche ihre eigene gottesdienstliche und seelsorgerliche Praxis weiter Bei allen Inhalten finden interreligiöse Aspekte besondere Berücksichtigung.</p> <p>zu b) Die Studierenden interpretieren religionsdidaktische Begründung und die Entfaltung inhaltlicher Schwerpunkte (Gottesfrage, Bibel, ethisches Lernen u. a.)</p>
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	<p>a) 1. – 4. Mastersemester b) 1. oder 3. Mastersemester</p>
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>zu a) mündliche Prüfung (20 min.) oder Klausur oder Hausarbeit (Bearbeitungszeit: 3 Monate ab Themenstellung). Die Prüfungsart wird durch die Lehrveranstaltungsleitung zu Semesterbeginn festgelegt und dokumentiert. oder zu b) Hausarbeit, Bearbeitungszeit : 3 Monate ab Themenstellung</p>
11	Berechnung Modulnote	<p>zu a) mündliche Prüfung <i>oder</i> Klausur <i>oder</i> Hausarbeit = 100% zu b) Hausarbeit 100 %</p>
12	Turnus des Angebots	<p>zu a) Vorlesung Religionspädagogik: jedes zweite SoSe (ab SoSe 2014); alle anderen Veranstaltungen: jedes Semester zu b) jedes zweite WS (ab WS 2012/13)</p>
13	Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 60 Std. Eigenstudium: 90 Std.</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Wipäd-6730	Zweifach Katholische Religionslehre: Religionspädagogik und Religionsdidaktik: Vertiefungsmodul A	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner	
5	Inhalt	- Fragestellungen und Methoden der empirischen Religionspädagogik - Auseinandersetzung mit aktuellen Themen der Religionsdidaktik	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wenden Fragestellungen und Methoden der empirischen Religionspädagogik an; diskutieren aktuelle Themen der Religionsdidaktik.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an einem Modul aus der Religionspädagogik bzw. Religionsdidaktik	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. oder 4. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit, Bearbeitungszeitraum: 3 Monate ab Themenstellung	
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	jedes SoSe	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Std. Eigenstudium: 120 Std.	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung Wipäd-6740	Zweifach Katholische Religionslehre: Theorie- /Praxismodul Didaktik Katholische Religionslehre Wipäd	6 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar (2 SWS) P: Praktikum	2 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Dozentin bzw. Dozent des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Lindner	
5	Inhalt und Organisation	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung von Religionsunterricht - Lernformen, Methoden und Medien - Evaluation - Lehrer/innen (Kompetenzen/Habitus/Spiritualität) <p>Organisation:</p> <p>Die Studierenden suchen sich ihren Praktikumsplatz an einer berufsbildenden Schule (z.B. Berufsschule; FOS/BOS; Fachakademie; ...) selbst und leisten das Praktikum in der vorlesungsfreien Zeit. Studierende stehen während des Praktikums unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, zuständig ist der Unfallversicherungsträger der Praktikumschule. Die Sicherung im Krankheitsfall richtet sich nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuchs (Fünftes Buch) über die Krankenversicherung der Studierenden. Die Praktikumsstätigkeit stellt keine abhängige Beschäftigung im Sinne des Sozialversicherungsrechts dar; sie begründet deshalb keine Versicherungspflicht in der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Religionsunterricht nach gegenwärtigen didaktischen Gesichtspunkten kompetent planen und in ersten Versuchen durchführen - kennen ausgewählte Methoden und Medien und übertragen sie in unterrichtspraktische Anwendungen - können eigene sowie hospitierte Unterrichtsstunden kritisch reflektieren - reflektieren ihr Selbstbild als Lehrkraft und erweitern lehrkraftspezifische Kompetenzen 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. oder 3. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Katholische Religionslehre	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio bestehend aus: Ausarbeitung eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs im Seminar; Hospitation von mind. 40 Unterrichtsstunden im Fach Kath. Religionslehre und Planung sowie Durchführung von mind. zwei Unterrichtsstunden inkl. schriftlichen Unterrichtsverlaufsplänen im Praktikum	
11	Berechnung Modulnote	Portfolio unbenotet	

12	Turnus des Angebots	jedes WS
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Std. Eigenstudium: 60 Std.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird zu den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.